

Presseinformation

„Auch Versicherungsunternehmen müssen sich heute daran messen lassen, wie nachhaltig sie sind.“

Mit dem Themenschwerpunkt Nachhaltigkeit legt die Deutsche Versicherungsakademie den Fokus auf die Entwicklung von Fach- und Führungskräften, die den Wandel in Versicherungs- und Vermittlungsunternehmen aktiv und kompetent mitgestalten möchten.

München, 17.03.2022 – Umwelt, Soziales, verantwortungsvolle Unternehmensführung sind längst kein Nebenaspekt mehr, sondern fest in den Unternehmen der deutschen Versicherungswirtschaft verankert. Ursache dafür ist ein neugewachsenes Verständnis der Unternehmen, die sich als Corporate Citizens begreifen und als solche die Verantwortung annehmen, die damit einhergeht. Politisch-regulatorische Initiativen, wie etwa die Transparenzverordnung oder die Sustainable Finance Strategie der EU-Kommission haben ein Übriges dazu beigetragen.

Versicherungsunternehmen müssen sich heute daran messen lassen, welchen Beitrag sie zur Erreichung von Nachhaltigkeitszielen leisten. Das wiederum erfordert handelnde Personen, die über das notwendige Know-how verfügen und bereit dazu sind, dieses verantwortlich in der Praxis umzusetzen - ob bei Klimaneutralität von Kapitalanlagen, ressourcenschonender Unternehmensführung oder durch den Klimawandel bedingten, nachhaltigen Versicherungsprodukten.

Die Deutsche Versicherungsakademie sieht sich in der Verantwortung, diesen Prozess kompetent, umfassend und professionell zu unterstützen. Nachhaltigkeit ist daher ein Themenschwerpunkt, der sich niederschlägt in Angeboten für Mitarbeitende, für Führungskräfte, für Leitungs- und Aufsichtsgremien sowie für selbstständige Vertriebspartner.

Von „Nachhaltige Finanzen und Kapitalanlagen“ über „Nachhaltigkeit in Versicherungsunternehmen für Aufsichtsräte“ bis hin zu Fragen rund um die Entwicklung des Begriffs Nachhaltigkeit im Versicherungsunternehmen wird die Thematik für verschiedene Unternehmensbereiche angeboten. Daneben sind versicherungsfachliche Themen wie *Auswirkungen der Energiewende und des Klimawandels* und die Möglichkeiten der Branche im Umgang mit diesen Risiken, Bestandteil des Portfolios.

„Ein sich dynamisch entwickelndes Thema wie Nachhaltigkeit braucht solides Know-how. Es gibt viele regulatorische Anforderungen umzusetzen. Und es gilt die Potenziale in den Unternehmen zu identifizieren, um mit nachhaltigen Versicherungslösungen Mehrwert für die Kund:innen und die Gesellschaft zu schaffen,“ so Dr. Michaela Willert, Referentin für Sozialpolitik beim GDV und fachliche Leiterin der neu konzipierten Weiterbildung zum/r *Corporate Social Responsibility (CSR) Manager/-in Versicherungen (DVA)*. Der neue DVA-

Zertifikatslehrgang befähigt die Teilnehmenden, in ihren Unternehmen maßgeschneiderte CSR-Strategien zu entwickeln sowie ein wirksames Nachhaltigkeitsmanagement auf- und auszubauen. Bestehend aus interaktiven Workshops, virtuellen Selbstlerneinheiten, Präsenz- und Onlineeinheiten vermittelt die Weiterbildung einen Überblick über die wichtigsten Nachhaltigkeitsorganisationen, -initiativen, -standards, Regulatorien und Nachhaltigkeitskommunikation.

Auch der berufs begleitende *Bachelorstudiengang Insurance Management* wurde mit einem Schwerpunkt Nachhaltigkeit neu ausgerichtet. Das hybride Studium speziell für die Versicherungswirtschaft befähigt die zukünftigen Fach- und Führungskräfte den Wandel in Versicherungs- und Vermittlungsunternehmen aktiv mitzugestalten. Im Rahmen des Bachelors befassen sich die Studierenden insbesondere auch mit der Frage, wie ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit erfolgreich umgesetzt werden kann. In diesem Zusammenhang werden in zahlreichen Modulen des Studiengangs Lösungsansätze für nachhaltige Entwicklung und Positionierung entwickelt. Im Modul „Wirtschaftspsychologie“ wird beispielsweise nachhaltiges Konsumverhalten thematisiert oder in „Management und Recht des Vermittlerbetriebs“ wird auf Nachhaltigkeitsstrategien für Vermittler:innen eingegangen.

Weitere Informationen über das Weiterbildungsangebot rund um das Thema Nachhaltigkeit unter: <https://www.versicherungsakademie.de/nachhaltigkeit>

Über die Deutsche Versicherungsakademie (DVA)

Die Deutsche Versicherungsakademie (DVA) GmbH wurde von den drei Branchenverbänden (Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV), Arbeitgeberverband der Versicherungsunternehmen in Deutschland e.V. (agv) und Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V.) gegründet und bündelt deren überbetriebliche Bildungsangebote. Sie versteht sich als branchenspezifischer Dienstleister für Versicherungs- und Finanzdienstleistungsunternehmen und ihre Partner. Sie ist Partner im sogenannten Bildungsnetzwerk Versicherungswirtschaft. Hierzu gehören neben der DVA das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V. und die regionalen Berufsbildungswerke der Deutschen Versicherungswirtschaft. Das Bildungsangebot der DVA umfasst Studiengänge, Seminare und Tagungen für Einzelpersonen und maßgefertigt für Unternehmen. Dabei bietet sie qualitätsgesicherte Abschlüsse und Bildungskonzepte und setzt innovative Lernmethoden ein (u.a. E-Learning). ¹¹ ¹² Ausgewählte DVA-Zahlen: jährlich rund: 21.000 Teilnehmer – 900 Absolventen bei Lehr- und Studiengängen mit DVA Abschluss – 300 Veranstaltungstermine für offen angebotene Bildungsangebote – 350 maßgefertigte Inhouse-Projekte für Unternehmen

Pressekontakt

Stephanie Lassas
Deutsche Versicherungsakademie (DVA) GmbH
Tel. 089 455547-752
stephanie.lassas@versicherungsakademie.de

Fachkontakt

Finja Weiß
Deutsche Versicherungsakademie (DVA) GmbH
Tel. 030 9921149-592
finja.weiss@versicherungsakademie.de



DVA

Deutsche
Versicherungsakademie
(DVA) GmbH